

Freundes- u. Bekanntenkreis  
Von Josef Rutz

Obergericht  
Schaffhausen

Neuhausen, 30. Mai 12

## **Strafanzeige gegen Staatsanwalt Willy Zürcher**

Zur jahrelangen Freiheitsberaubung von Josef Rutz und seiner Kinder

Sehr geehrte Damen und Herren vom Obergericht

Wir haben das grenzenlose Unrecht seitens Staatsanwalt Willy Zürcher gegen Josef Rutz mit grosser Bestürzung zur Kenntnis genommen. Völlig unzumutbar ist auf den ersten Blick alleine schon die 71tägige, durch keinerlei Tatbestände gerechtfertigte Inhaftierung. Auch die darauf folgende, ergebnislose Verfahrensdauer von nunmehr dreier Jahre manifestiert die masslose Rechtswillkür(!). Weiter ist uns bekannt, dass im Grunde genommen nichts gegen den Entrechteten Vater vorliegt, was diese böartige Präjudiz mittels 'Ausführungsgefahr' zu rechtfertigen vermöchte.

Da Herr Zürcher schwerste strafbare Handlungen, gegen den jederzeit im Rahmen seiner ihm noch verbliebenen Rechte handelnden Vater, begangen hat, erheben wir hiermit

### **Strafanzeige**

#### **Gegen**

Staatsanwalt Willy Zürcher

#### **zu den nachfolgenden Straftatbeständen:**

1. Üble Nachrede
2. Drohung
3. Körperverletzung
4. Nötigung
5. Freiheitsberaubung
6. Erpressung

7. Amtsanmassung
8. Amtsmissbrauch
9. Unehrender Amtsführung etc.

Da Herr Zürcher Recht und Gesetz kenn muss, hat er die oben aufgeführten Straftaten vorsätzlich begangen und mit dem jüngsten Erpressungsversuch eindrücklich bestätigt. Hierin handelt es sich vornehmlich um Straftaten, die gemäss Strafgesetzbuch als Officialdelikte gelten. Nun, da wir Sie über die ungeheuren Machenschaften aufmerksam gemacht haben, ist es Ihre Pflicht, diese von Amtes wegen zu verfolgen. Unsere Namen tun somit nichts zur Sache. Auch möchten wir nicht in eine ebenso primitive Schlammschlacht wie Josef Rutz verwickelt werden. Falls Josef Rutz mit Ihnen Kontakt aufnimmt, inwieweit das Verfahren gediehen sei, sei diesem jede gewünschte Information ohne Wenn und Aber auszuhändigen.

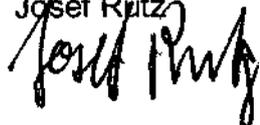
Sollte die masslose Rechtswillkür nicht eingestellt werden, behalten wir uns eine grossangelegte Medienorientierung oder eine gemeinsamen öffentlichen Aufruf oder grossflächige Flugblattaktionen ausdrücklich vor!

In der Hoffnung, dass Josef Rutz nach nun 10 Jahren äusserst fragwürdiger Staatsräson endlich gemäss der gesetzlichen Grundlagen Recht gesprochen wird, verbleiben wir einstweilen mit freundlichen Grüssen.

Freundeskreis von Josef Rutz

Da es sich um ein vom Staat zugelassenes und von einzelnen Beamten gewolltes oder aktiv herbeigeführtes und bislang zumindest geduldetes Verbrechen handelt, bleiben wir aus Sicherheitsgründen vorerst anonym

\* Eingesehen, zur Kenntnis genommen und Richtigkeit bestätigt von

Josef Rutz  


\* Das unterzeichnete Originaldokument befindet sich im Besitz von Josef Rutz. Bei der Hauptverhandlung wird sich unsere Gruppe zur Zeugenaussage einfinden, sollte dies notwendig – oder von Josef Rutz so gewünscht werden. Unter Vorbehalt unserer Namen erheben keinerlei Urheberrechte, was die Veröffentlichung dieses und allfällig folgender Dokumente durch Josef Rutz betrifft